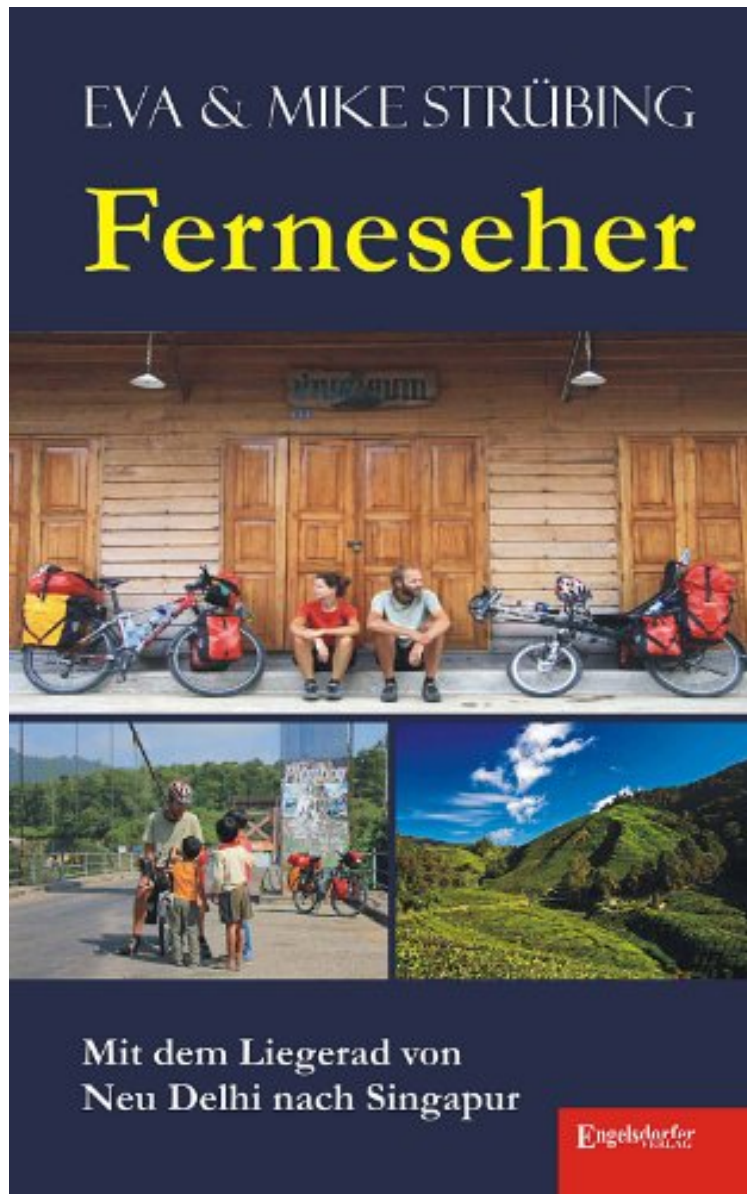


(Read ebook) Ferneseher: Mit dem Liegerad von Neu Delhi nach Singapur

Ferneseher: Mit dem Liegerad von Neu Delhi nach Singapur

Von Eva Strbing, Mike Strbing

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1292770 in BcherVerffentlicht am: 2013-04-26Abmessungen: 7.48 x .47b x 4.76l, Einband: Taschenbuch182 Seiten | File size: 47.Mb

Von Eva Strbing, Mike Strbing : Ferneseher: Mit dem Liegerad von Neu Delhi nach Singapur before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ferneseher: Mit dem Liegerad von Neu Delhi nach Singapur:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. kurzweilig und ehrlichVon ClemensMir hat dieses Buch sehr gefallen. Dieses Buch ist nicht einfach nur ein Logbuch

einer Reise. Hier werden nicht stupide die Orte und Sehenswürdigkeiten aufgelistet und oder mit Kilometerzahlen angegeben (obwohl die schon beeindruckend sind). Die Autoren Eva und Mike interessieren sich vor allem für das jeweilige Gastland und ganz zuerst für dessen Bewohner. Sie suchen immer den Kontakt zu Land und Leuten. Genau das ist es ja, was das Reisen so spannend macht. Als Leser kann man sich gut in die Begebenheiten mit den Leuten hinein fühlen. Man ist quasi Zaungast bei den Begegnungen. Der Schreibstil ist angenehm offen. Schn finde ich, dass anscheinend mal Eva, mal Mike schreibt. Auf diese Weise erfährt man nebenbei auch viel über den jeweils anderen der beiden Radfahrer z.B. dass Mike es überhaupt nicht leiden kann, wenn fremde Leute ungefragt an seinem Liegerad herumspielen oder gar ohne Erlaubnis probefahren wollen. Nicht selten wird auch Kritik geübt: an sich selbst, den Deutschen bzw. Westeuropäern aber auch an gegenüber einzelnen Leuten in den bereisten Ländern oder bei deren Gesellschaft z.B. wenn der Radfahrer gegenüber wohl sehr rücksichtslosem Straßenverkehr in Vietnam geschildert wird. Das passiert natürlich nie respektlos, und meistens kann man sogar in der Meinung zustimmen. Ich will nicht so weit gehen, das Buch als gesellschaftskritisch zu bezeichnen. Aber wie eingangs schon erwähnt, ist es jedoch eben mehr als eine einfache Reisebeschreibung. Die Autoren machen sich viele Gedanken und schauen weiter als nur auf den Straßenrand. Das ganze ist dann auch noch kurzweilig und unaufdringlich geschrieben. Oft muss man sogar richtig schmunzeln. Alles in allem ein sehr sehr empfehlenswertes Buch. P.S. Wer Gelegenheit hat, sich mal den passenden Lichtbildervortrag anzuschauen, der sollte das nicht verpassen. Ich kann persönlich berichten: Ebenfalls sehr erfrischend, spannend und lustig. Wer keine Gelegenheit hat, der besuche die Webseite des Autors ([...]). Da kann man sich auch nette Anekdoten und Fotos von der Reise ansehen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Darum in die Ferne sehen Von Barnius Von der ersten Idee über die Planung bis hin zur Rückkehr reicht dieser kurzweilige Reisebericht, den man gerade zu Beginn nicht mehr aus der Hand legen möchte. Persönliche Ängste und Zweifel werden ebenso deutlich beschrieben wie lustige und skurrile Begegnungen auf und abseits der Piste. Offene Worte ohne Beschränkungen gibt es auch für die Zustände und Umgangsformen in einigen Ländern. Bei allem bleiben diese beiden Ferneseher immer angenehm knackig in ihrer Sprache, so dass man sich an manchen Stellen fast schon wünscht, noch mehr Details zu erhalten. Verdient hätte das Buch zudem deutlich mehr Fotos, um die Erlebnisse noch stärker zu untermalen. Einen Stern Abzug gibt es jedoch für die vielen Tippfehler, die einen beim Lesen immer wieder stocken lassen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alex Von Alex Vor einigen Tagen habe ich auf der Multivisionsshow der beiden, welche mich richtig begeisterte, das zugehörige Buch erworben. Es hat mich von der ersten bis zur letzten Seite sehr gepackt, mein Fernweh gesteigert und mir immer wieder die Bilder aus dem Vortrag ins Gedächtnis gerufen. Sie schreiben offen, ehrlich und kritisch über ihre Erlebnisse und Eindrücke. Dabei reflektieren sie immer wieder ihre Gefühle und Eindrücke. Kurzum ein spannender Radreisebericht, der neben persönlichen Erlebnissen auch Informationen über Geschichte und Kultur der bereisten Länder beinhaltet. Deshalb kann ich das Buch besten empfehlen! Ich habe viel gelacht, geschmunzelt und gestaunt! Danke an die Autoren für das steigende Fernweh!

Kurzbeschreibung Sie ließen alles hinter sich, haken gewissermaßen das bisherige Leben ab und gingen auf eine unglaubliche Tour: Mit dem Liegerad von Neu Delhi nach Singapur. Eva und Mike Strbing berichten von ihrem Asien-Abenteuer durch Indien, Nepal, Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha, Malaysia und Singapur.